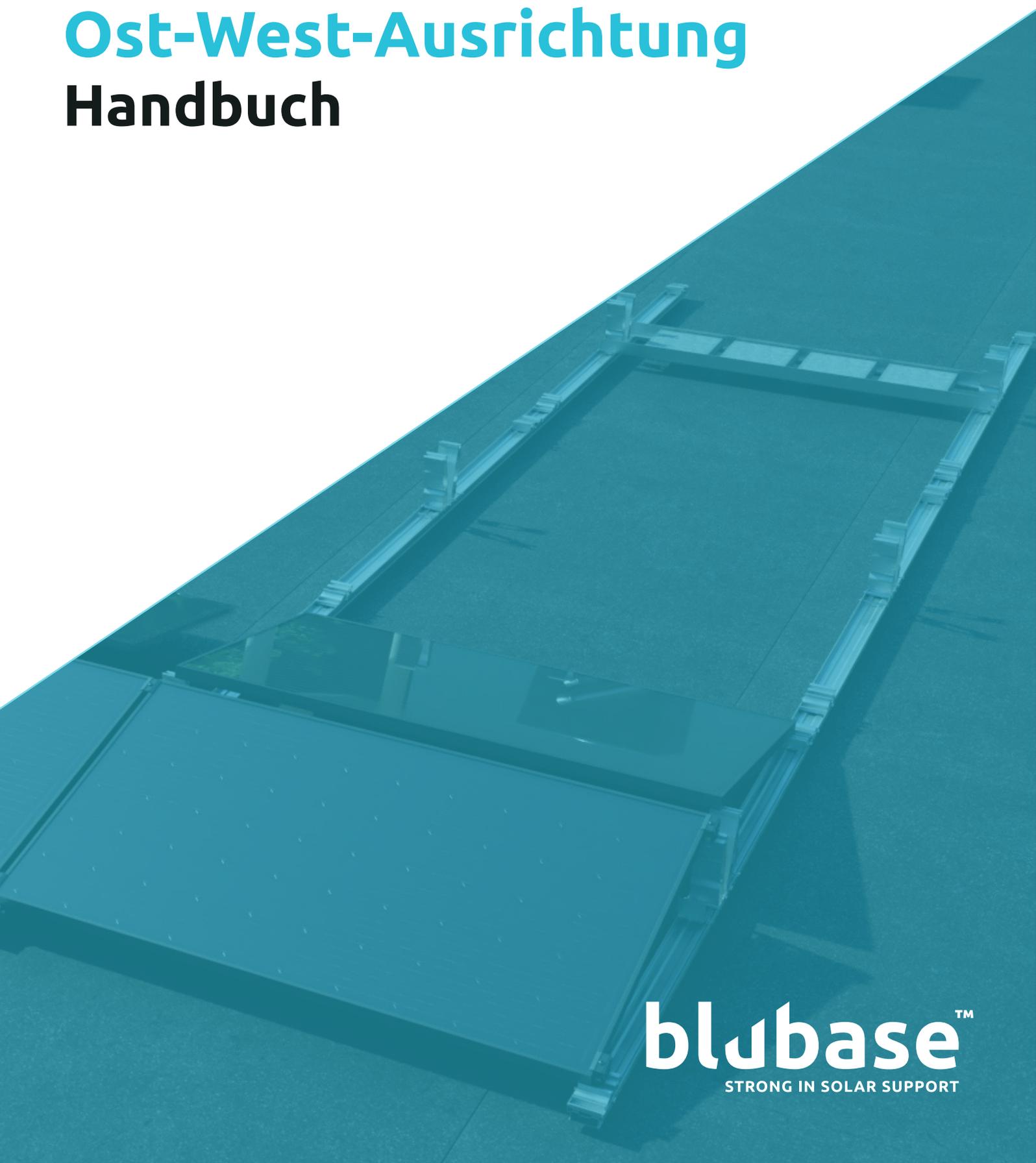


**rofast**

®

# Ost-West-Ausrichtung Handbuch



**blubase**<sup>™</sup>  
STRONG IN SOLAR SUPPORT

**! DIE GELTENDEN BESTIMMUNGEN ÜBER SICHERHEIT UND GESUNDHEIT AM ARBEITSPLATZ SIND JEDERZEIT EINZUHALTEN**

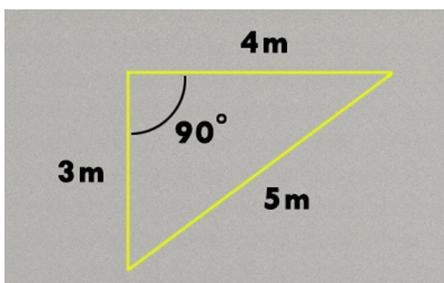
**! UNSER ONLINE-KALKULATOR IST EINE ORIENTIERUNGSHILFE FÜR DEN BALLASTPLAN**

## VORBEREITUNG

Erforderliche Werkzeuge:

- Maßband
- Installationsstange
- Innensechskantschlüssel, 5 mm
- Steckschlüssel, SW 5

Prüfen Sie immer, ob das Flachdach das Gewicht des Systems (mit Ballast) tragen kann.



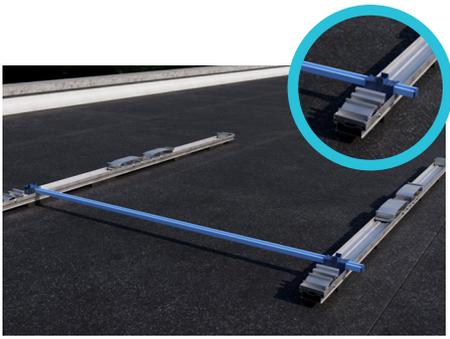
### SCHRITT 1

Beginnen Sie damit, das Feld rechteckig anzulegen.

### SCHRITT 2

Passen Sie die Installationsstange von Solar Construct Nederland an das zu verwendende Solarmodul an. Die angepasste Installationsstange vereinfacht die Bestimmung des Abstands zwischen den verschiedenen Basiselementen.





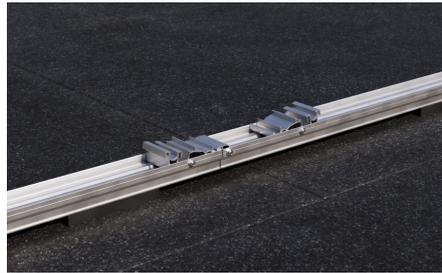
## BASISELEMENTE

### SCHRITT 3

Legen Sie zwei Anfangsprofile unter Berücksichtigung der rechten Winkel in das Feld. Verwenden Sie die Unterseite der eingestellten Installationsstange, um den Abstand zwischen den beiden Anfangsprofilen zu bestimmen.

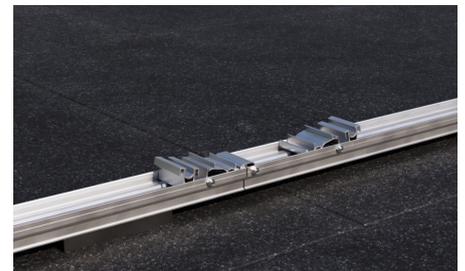
### SCHRITT 4

Klappen Sie die beiden Ständer nach oben und rasten Sie sie ein.



### SCHRITT 5

Nachdem die Anfangsprofile in Position gebracht wurden, können die Mittelprofile einfach in die Anfangsprofile gedreht werden.

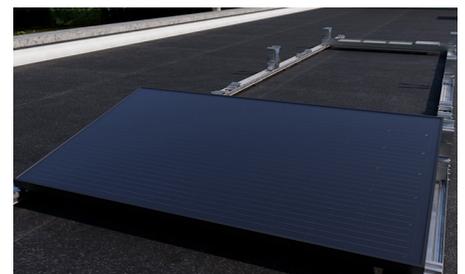


## BALLAST FÜR HAKENPROFILE

### SCHRITT 6

Die Ballasthalter/-ablagen werden in die Basiselemente eingesetzt. Sobald die Ballasthalter/-ablagen eingesetzt sind, kann der Ballast für das gesamte System hinzugefügt werden.

Unser Online-Kalkulator ist eine Orientierungshilfe für die erforderliche Ballastmenge.

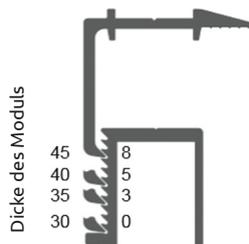
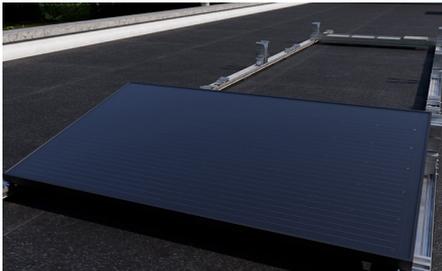


## SOLARMODULE

### SCHRITT 7

Platzieren Sie die Solarmodule auf den (ausgeklappten) Profilen der Basiselemente. Positionieren Sie das Modul in der Mitte, sodass beide Seiten gleich sind.

Module mit einer Breite zwischen **990 mm und 1034 mm** werden an der Kunststofflippe angelegt. Module mit einer Breite zwischen **1035 mm und 1070 mm** werden am unteren Aluminiumprofil angelegt, wobei die Kunststofflippe weggedrückt wird. Für Module mit einer Breite zwischen **1071 mm und 1150 mm** ist ein separater Artikel erhältlich.



### SCHRITT 8

Befestigen Sie eine Endklemme an den Enden. Ziehen Sie sie an, bis der Greifpunkt erreicht ist.

**Achtung!** Das Anzugsmoment der Schraubverbindung beträgt 9 Nm.

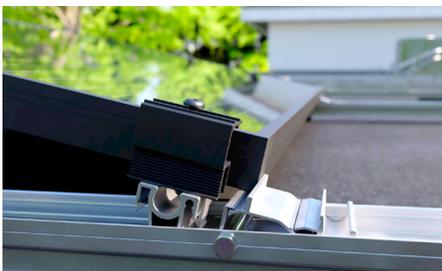


#### SCHRITT 8.1

Haken Sie die Universalklemme hinter der Lippe an der Oberseite der Hammerkopfkammer ein (siehe Abbildung).

#### SCHRITT 8.2

Drehen Sie die Klemme gleichmäßig über die Schiene, bis sie auf der anderen Seite der Hammerkopfkammer einrastet.



#### SCHRITT 8.3

Vergewissern Sie sich, dass die Klemme fest sitzt (siehe Abbildung).



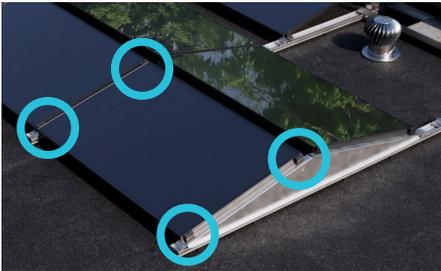
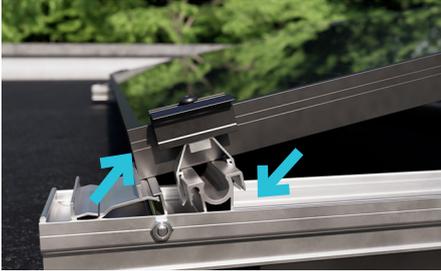
#### SCHRITT 8.4

Schieben Sie die Klemme in Richtung Modul.

## SCHRITT 9

Bringen Sie eine Zwischenklemme zwischen den Modulen an. Drücken Sie die Module fest gegen die Zwischenklemme.

**Achtung!** Das Anzugsmoment der Schraubverbindung beträgt 9 Nm.



Alle Module werden an vier Punkten festgeklemmt.

## SEITENPLATTEN (OPTIONAL)



### SCHRITT 10

Die Seitenplatten werden an sechs Stellen mit gewindefurchenden Schrauben befestigt.

**Achtung!** Seitenplatten sind optional. Die Seitenplatten sind standardmäßig nicht im Lieferumfang enthalten.

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

### BLUBASE

- Dieses Handbuch ist ein allgemeiner Leitfaden (und daher nicht spezifisch für ein bestimmtes Projekt) für die einfache und effiziente Installation von Solarmodulen mit dem Blubase-Montagesystem. Aus diesem Handbuch können keine Rechte abgeleitet werden.
- Für die Installation des rofast-Montagesystems von Blubase sollten die Gebäude eine Höhe von max. 12 Meter nicht überschreiten. Im Fall von höheren Gebäuden wenden Sie sich bitte im Voraus an Blubase und ersuchen Sie uns um eine projektspezifische, maßgeschneiderte Lösung.
- Wenn ein Flachdach um mehr als vier Grad geneigt ist, muss das rofast-Montagesystem von Blubase gesichert/verankert werden, um ein Verschieben zu verhindern.
- Für die Ballastberechnung steht ein Online-Kalkulator zur Verfügung. Wenngleich dieser Kalkulator in Zusammenarbeit mit der Forschungsorganisation TNO Bouw gemäß NEN 7250 entwickelt wurde, sollten die Ergebnisse nur als Richtschnur verwendet werden. Blubase liefert kein Ballastmaterial.

### WICHTIGER HINWEIS

- Die Installation von Solarmodulen auf einem bestehenden Gebäude verändert dessen statische Belastung und/oder Konstruktion. Wir empfehlen daher, die statischen Berechnungen für ein bestehendes Gebäude von einem Fachmann aktualisieren zu lassen, unter Berücksichtigung der anzubringenden Solarmodule und der aktuellen Vorschriften wie NEN6702, NEN7250, NEN1991-1-4+A1+C2:2011/NB:2011 und NPR 6708:2013, insbesondere für Wind-, Schnee- und Wasserlasten.
- Die Gebäudeversicherung muss im Voraus kontaktiert werden.
- Die folgenden gebäudebezogenen Elemente geprüft und genehmigt werden im Hinblick auf das bestehende Tragwerk:
  - Die zusätzliche Gewichtsbelastung durch die gesamte zu installierende PV-Anlage
  - Geometrieänderung der Dachfläche
  - Winddruck, Schneelast und Wasserlast, mit Simulation von Ansammlungen
  - Die Belastungen für das Tragwerk, die Dacheindeckung und die Dämmung während der Installation
  - Die Eignung der Dacheindeckung und der Dämmung (Punktdruck) an den Berührungspunkten zwischen dem Montagesystem und dem bestehenden Bauwerk
  - Die Folgen der thermischen Wechselwirkung zwischen dem Gebäude und der PV-Anlage
  - Die Folgen eventueller Schwingungen des Gebäudes und/oder der PV-Anlage